

DVD-TIPP  
**EIN HINREISSEND  
 VERGNÜGLICHER  
 FILM**



**KÖLN 75** erzählt die mitreißende Geschichte der rebellischen 18-jährigen Vera Brandes, die selbstbewusst und leidenschaftlich alles aufs Spiel setzt, um ihren Traum zu verwirklichen. Gegen den Willen ihrer konservativen Eltern bucht sie auf eigenes Risiko das Kölner Opernhaus, um Keith Jarrett im Januar 1975 für ein Konzert nach Köln zu holen. Sie weiß es noch nicht, aber diese improvisierte Stunde am Klavier, die bis zuletzt zu scheitern droht, wird auf Schallplatte verewigt und von vielen als eines der populärsten Kunstwerke des 20. Jahrhunderts angesehen: Keith Jarretts „The Köln Concert“.

Die „The Köln Concert“-Platte avanciert mit über vier Millionen verkauften Exemplaren zum erfolgreichsten Solo-Jazz-Album aller Zeiten. Inspiriert von wahren Begebenheiten erzählt Regisseur und Autor Ido Fluk in **KÖLN 75** die unfassbare Geschichte dahinter. Im Mittelpunkt steht die junge, zielstrebige und emanzipierte Vera Brandes, die sich in einer männerdominierten Gesellschaft durchsetzt. Mala Emde verkörpert sie brillant als begeisterte Musikliebhaberin, die in den turbulenten Siebzigerjahren unbeirrbar ihren Weg geht. An ihrer Seite: John Magaro als kauziger Keith Jarrett. Seine umjubelte Weltpremiere feierte **KÖLN 75** auf den 75. Internationalen Filmfestspielen von Berlin. Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).

**Nancy live in der Sommerlounge**

**HANNOVER.** Die hannoversche Singer-Songwriterin Nancy tritt am Donnerstag, 7. August, ab 19 Uhr in der Open-Air-Sommerlounge am Andreas-Hermes-Platz auf. Mit ihrer Musik will sie nicht nur unterhalten, sondern auch berühren und zum Nachdenken anregen. Ihre Songs sind tief autobiografisch geprägt, ihre Konzerte versprechen eine intime und authentische Atmosphäre, in der sie ihre Leidenschaft für die Musik mit den Menschen teilt. Mit unverwechselbarer Stimme und poetischer Tiefe zeigt sie, wie vielschichtig und ehrlich Deutschpop sein kann. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. **RED**

# Klimaschutz und Filmvergnügen open air

Das **CINEMA DEL SOL** startet in die 9. Kino-Saison

**HANNOVER.** Das Cinema del Sol ist das fahrradbetriebene, solarbetriebene Wanderkino in der Region Hannover. Es besteht aus zwei Fahrradanhängern, die mit je einem 100 Watt-Solarpanel bestückt sind. Im Inneren der Anhänger sind Laderegler, Wechselrichter und der 80 Ah-Solarakku untergebracht. Damit liefern die Akkus jeweils ungefähr 1 kWh Strom. Mit dabei sind auch Leinwand, Soundanlage und der Projektor. Die Kinoanlage benötigt etwa 300 Watt. Jeder Anhänger tankt schon vor der Vorstellung genug Solarpower für die nächste Kinovorstellung. So kann das Cinema del Sol mit dem Fahrrad anreisen, nachhaltige Open-Air-Kinovorstellungen veranstalten und im Vorprogramm neue Impulse für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit vermitteln. Das Cinema del Sol ist ein Projekt des Büro für Naturetainment von Verena und Volker Stahnke und startet jetzt in seine 9. Kino-Saison.

Die 26 eintrittsfreien (!) Vorstellungen werden mit verschiedenen Partnern realisiert. ProKlima - der energy-Fonds unterstützt ganz unterschiedliche Veranstaltungen bei Abenden mit Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsschwerpunkt, die Stadt Hannover ist mit Stadt- und Gartenkultur dabei. In Pattensen organisiert der Bereich Jugendpflege, aber auch kirchliche Institutionen, Landkreise, Museen, Energieagenturen und Firmen lassen ein Solarkino stattfinden. Hier die Terminübersicht:

- 2. August:** „Dirty Dancing“, Sommerlounge Andreas-Hermes-Platz
- 6. August:** „Strange World“, Spielpark Tiefenriede
- 7. August:** „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“, Pattenser Marktplatz



Impression eines Kinoabends im Biergarten Gretchen. Foto: Volker Stahnke

- 8. August:** „Die Monster AG“, Dreieckswiese an der Sporthalle in Hüpede-Oerie
- 11. August:** „Alles steht Kopf“, Pfarrgarten in Schulenburg
- 12. August:** „Rocca verändert die Welt“, Pfarrgarten in Jeinsen
- 13. August:** „All we imagine as light“, Lutherkirche Nordstadt
- 15. August:** „Die Känguru Verschwörung“, Innenhof der IGS Badenstedt
- 16. August:** „Die einfachen Dinge“, Bergbühne Waldberg Empelde
- 21. August:** „King Richard“, TG Hannover am Bischofsholer Damm
- 23. August:** „BFG – Sophie & der Riese“, in der Scheune am Lindenplatz in Koldingen
- 28. August:** „Der Rosengarten der Madame Vernet“, Stadtpark Hannover
- 29. August:** „Die einfachen Dinge“, Misburger Wald-Forum
- 30. August:** „Wall E – Der Letzte räumt die Erde auf“, Park der Sinne Laatzen
- 3. September:** „100 Dinge“,

**Volker Stahnke kommt mit seinem Fahrradanhänger.**  
 Foto: Volker Stahnke

Garten der Titus-Epiphanius-Gemeinde Sahlkamp  
**6. September:** „Prinzessin Mononoke“, am Stadtteilzentrum Ricklingen  
**12. September:** „Mittagsstunde“, am Kulturhaus in Hainholz  
**13. September:** „Downsizing“, am Stadtteilzentrum Weiße Rose Mühlenberg  
**23. September:** „A Human Ride“, Bertha-von-Suttner-Platz

Weitere Infos unter:  
[www.cinemadelisol.de](http://www.cinemadelisol.de)



Stadtmagazin für Hannover  
**magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf [www.magaScene.de](http://www.magaScene.de) inklusive Download-Möglichkeit.

## Rettung mit der Knef

**HANNOVER.** Das Theater an der Glocksee, Glockseestraße 35, präsentiert mit „How to survive with Hildegard Knef – Eine Rettung in zehn Liedern“ eine Gastproduktion von Tommy Wiesner. Die Knef als Retterin aus der Krise? Die Königin der Überlebenskünste, die dieses Jahr ihren Ein-hundertsten gefeiert hätte, würde sich hervorragend als Mentorin eignen im Jahr 2025. Zwischen Kampf und Katastrophe tun sich tagtäglich unerwartete Abgründe auf. Und wie stehen wir da? Wo holen wir uns das bisschen Kraft her, um immer und immer und immer weiterzumachen? Hildegard Knef hätte eine Antwort. Zeit für ein gediegenes Survival-Training auf der Bühne, dachte sich eine Cross-Over-Band – und beschwört in einer experimentellen Konzert-Performance die Knef herauf, um sich und das Publikum in gesellschaftlicher Neuentdeckung coachen zu lassen. Die Truppe jongliert mit dem Leben, den Texten und den Songs der Knef, aber auch mit ihren

eigenen Lebenserfahrungen, um sich gemeinsam durch die Wucht der Verwandlung ins Unbekannte zu retten. Premiere ist am 6. August, weitere Termine am 8. und 9. August, jeweils ab 20 Uhr. Tickets gibt es zwischen 9 und 23 Euro im Vorverkauf. **RED**

[theater-an-der-glocksee.de](http://theater-an-der-glocksee.de)



Zehn Lieder, eine Hommage an Hildegard Knef. Collage: How to Hilde

## Klänge, Kunst und Hoffnung

**HANNOVER.** Die Kunst von Raven Chacon entfaltet sich zwischen Klang, Video, Performance, Skulptur und Notation. Der amerikanische indigene Künstler, der 2022 mit dem Pulitzer-Preis für Musik ausgezeichnet wurde, ist ein Komponist, Performer und Installationskünstler. Als Solokünstler hat er in zahlreichen internationalen Institutionen ausgestellt und performt, als Mitglied der Künstlergruppe „Postcommodity“ (2009–2018) hat er neben Biennale- und documenta-Beteiligungen eine mehrere Kilometer lange Land-Art-Installation, „Repellent Fence“, realisiert. Chacon hat mehr als achtzig Kompositionen bei verschiedenen internationalen Labels herausgebracht.

„Conductus“, das für den Kunstverein Hannover zusammengestellte Projekt von Raven Chacon, vereint eine Auswahl einiger seiner wichtigsten bildhauerischen Arbeiten, Filme und Installationen sowie Live-Perfor-

mances, die eigens für den Kunstverein entwickelt wurden. Seine facettenreiche Arbeit thematisiert Umweltfragen ebenso wie indigene Identität, Souveränität und historische Narrative – oft mit minimalen Mitteln. Sie ist – neben anderen Einflüssen – geprägt von den Werten und musikalischen Traditionen von Chacon's Diné (Navajo)-Wurzeln. In Chacon's Worten: „Immer wenn ich Demut in einem Kunstwerk sehe, gibt mir das auch eine größere Hoffnung für die Menschheit.“

[kunstverein-hannover.de](http://kunstverein-hannover.de)



Im Kunstverein: Raven Chacon

Die Ausstellung ist bis zum 10. August zu sehen im Kunstverein Hannover, Sophienstraße 2. Eine Chor-Performance mit Raven Chacon, dem Chor Kalyna, After Six und dem Vokalensemble vox aeterna beginnt am Sonnabend, 2. August, um 19 Uhr. **RED**

[kunstverein-hannover.de](http://kunstverein-hannover.de)

Foto: Neal Santos

## Rockmobil am Musik-Kiosk

**HANNOVER.** Das Rockmobil Hannover ist zu Gast beim Musik-Kiosk am Kröpcke. Am Sonnabend, 2. August, stellen sich ab 19 Uhr junge Talente der Rockmusik auf der Sommerbühne vor. Unter anderem gibt es Indie-Rock von Üpsilon und General Linear Group. Der Eintritt ist frei. Ein Angebot für junge Menschen zwischen zwölf und 22 Jahren gibt es am Sonntag, 3. August ab 14 Uhr im Musik-Kiosk. Wer einmal Schlagzeug, Bass, E-Gitarre, Keyboard oder Gesang in einer Bandformation ausprobieren möchte, ist dort richtig. Das Rockmobil kommt mit Bandedquipment und einem Musikpädagogen. Auf theoretische Ausführungen wird bewusst verzichtet. Aktuelle Hits und einfache Arrangements bilden das Musikprogramm. Teilnehmende mit unterschiedlichen Fertigkeiten können gemeinsam musizieren. **RED**

[musikzentrum-hannover.de/](http://musikzentrum-hannover.de/)  
 30-jahre-rockmobil/



**JASON DERULO - THE LAST DANCE WORLD TOUR**  
 Freitag, 20.02.2026 | ZAG Arena

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

## Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**Circus-Theater Roncalli**  
 Diverse Termine: Waterlooplatz

**EC Han. Indians - Hö. Alligators**  
 14. September 2025: Eissporthalle

**Jazeek - Starboy Tour 2025**  
 16. September 2025: Swiss Life Hall

**Katja Riemann: Nebel und Feuer**  
 17. September 2025: Schauspielhaus

**TSV Hannover-Burgdorf - THW Kiel**  
 18. September 2025: ZAG-Arena

**Mord am Mittwoch**  
 18. September 2025: Theater am Aegi

**Grausame Töchter**  
 19. September 2025: Subkultur

**Dennis & Jesko Band**  
 20. September 2025: Pavillon

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk

Burgdorf, Marktstraße 16

